

Note
1,7
Gut

BKK Diakonie

Stand 02/2017

Im Test: 85
gesetzliche Krankenkassen

Im Test bei krankenkasseninfo.de

BKK Diakonie

Königsweg 8 33617 Bielefeld

i Informationen
anfordern »

Geöffnet in

- | | | | |
|---|---|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Baden-Württemberg | <input checked="" type="checkbox"/> Bayern | <input checked="" type="checkbox"/> Berlin | <input checked="" type="checkbox"/> Brandenburg |
| <input checked="" type="checkbox"/> Bremen | <input checked="" type="checkbox"/> Hamburg | <input checked="" type="checkbox"/> Hessen | <input checked="" type="checkbox"/> Mecklenburg-Vorpommern |
| <input checked="" type="checkbox"/> Niedersachsen | <input checked="" type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen | <input checked="" type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz | <input type="checkbox"/> Saarland |
| <input checked="" type="checkbox"/> Sachsen | <input checked="" type="checkbox"/> Sachsen-Anhalt | <input checked="" type="checkbox"/> Schleswig-Holstein | <input type="checkbox"/> Thüringen |

Zusatzbeitrag

Zusatzbeitrag

Der Beitragssatz der BKK Diakonie beträgt 15,7% (14,6%+1,1%).



Service

Anzahl Geschäftsstellen

4 Geschäftsstellen



Kennwortgeschützte
Online-Geschäftsstelle

Hotline / tel. Erreichbarkeit

Mo.-Do.8 bis 17 Uhr und Fr. 8 bis 15 Uhr ist die Hotline 0521.329876-120 erreichbar. Die telefonische Beratung findet ausschließlich durch Fachpersonal statt. Die BKK Diakonie verzichtet zudem bewusst auf die Auslagerung des telefonischen Kundenservice in ein Callcenter, um den Versicherten lästige Wartezeiten zu ersparen.



Ärzt hotline / Vermittlung von
Arztterminen (über die ges.
Terminservicestellen
hinausgehender kasseneigener
Service)

Über das Gesundheitstelefon erhält man eine fachärztliche Zweitmeinung und wird zu alternativen Behandlungsmethoden beraten. Über die Arzttermin-Hotline bemüht sich die BKK Diakonie, einen zeitnahen passenden Termin zu vereinbaren.




Unterstützung bei Behandlungsfehlern	Wenn man glaubt, falsch oder fehlerhaft behandelt worden zu sein, hilft die BKK Diakonie dabei, eventuelle Schadenersatzansprüche zu überprüfen.	
weitere Serviceleistungen	Klinikfinder, Pflegefinder, FamilyCare-Newsletter, Online Ernährungscoach, Online Stresslabor, Online Schlaflabor, Männergesundheitsportal, medizinisches Gesundheitstelefon – Ärztliche Zweitmeinung, Arzneimittelberatung, Impfberatung, Online Laufcoach, Online Portal „BKK stark + positiv“ (seelische Gesundheit), Aktivbleiber Community (Internetportal)	
elektronische Patientenquittung	Elektronische Patientenquittung ist auf Anfrage möglich.	
Beschwerdestelle	Eine zentrales Beschwerdestelle wird angeboten unter beschwerdemanagement@bkk-diakonie.de .	
Dokumentenübermittlung in elektronischer Form	Die Versicherten können diverse Dokumente auch in elektronischer Form übermitteln.	


Schwangerschaft

erw. Anspruch künstliche Befruchtung		
Hebammen-Rufbereitschaft	Die BKK Diakonie erstattet die Kosten, die für die Rufbereitschaft der Hebamme in der 38. bis 42. Schwangerschaftswoche entstehen, bis zu einem Betrag von 300 EUR.	
Geburtsvorbereitungskurs für Partner		

<p>Programme für Schwangerschaft und Geburt</p>	<p>BabyCare, Hallo Baby, Gesund Schwanger</p>	<p>☆☆☆</p>
<p>weitere Leistungen bei Schwangerschaft</p>	<p>45-minütiges Risikoscreening, inklusive ausführlicher Aufklärung und Beratung durch den Arzt.</p> <p>Jede Schwangere erhält eine Buch, das über alle Risiken (und auch „Nichtrisiken“) gut und wissenschaftlich gesichert informiert.</p> <p>Zwischen der 16. und 24. Schwangerschaftswoche wird ein Infektionsscreening durchgeführt. Es erfolgt mit hochwertiger und über die Regelversorgung hinausgehender Labordiagnostik, um die häufig symptomlosen bakteriellen und pilzbedingten Infektionen rechtzeitig und zuverlässig zu diagnostizieren. Denn allein durch das Infektionsscreening kann eine Reduzierung der Frühgeburten um bis zu 40% erwartet werden.</p>	<p>☆☆</p>
<p>Nabelschnurblut- Einlagerung bei Neugeborenen</p>		
<p>Nackenfaltenmessung</p>		
<p>Triple-Test</p>		
<p>erweiterter Ultraschall</p>	<p>Mithilfe eines vaginalen Frühultraschalls kann eine frühzeitige Schwangerschaft bestätigt und eine mögliche Risiken und Komplikationen erkannt werden. Dieser wird vor der 9. Schwangerschaftswoche durchgeführt und ergänzt damit die Mutterschaftsrichtlinien.</p>	<p>☆☆☆</p>
<p>Kinder</p>		
<p>Baby-Bonus oder Geschenk zur Geburt</p>	<p>60 EUR gibt es für die vollständige Teilnahme an den Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen U1 bis U6.</p>	<p>☆☆</p>

zusätzliche Vorsorgeuntersuchungen für Kinder	Vorsorgeuntersuchung U7a, U10, U11, J2 (Im Rahmen des Kinder- und Jugendarztvertrages BKK Starke Kids"), Amblyopiescreening, CRP-Schnelltest (Bestimmung ob virale oder bakterielle Infektion vorliegt, um unnötige Antibiotikagaben zu verringern.)	
Rooming-in wird über das 6. Lebensjahr hinaus gewährt		
weitere Leistungen für Kinder und Babys	Rotaviren-Schutzimpfung, Baby Check I, Baby Check II, Sprach-Check (Im Rahmen des Kinder- und Jugendarztvertrages BKK Starke Kids"), Tonsillotomie – schonendes Laser-OP Verfahren zur Teilresektion der Gaumenmandeln, Erinnerungsservice für U-Untersuchungen,	
Programme für Kinder	BKK Starke Kids, Fit von klein auf, BKK Bauchgefühl – Programm zur Vermeidung von Essstörungen an weiterführenden Schulen, Aktion Mütze – Projekt zur Kopfschmerzprävention an Schulen	

Krankenpflege / Haushaltshilfe

zusätzliche häusliche Krankenpflege		
erweiterte Haushaltshilfe über den gesetzlichen Rahmen hinaus	Die BKK Diakonie gewährt auch dann Haushaltshilfe, wenn dem Versicherten die Weiterführung des Haushaltes nach ärztlicher Bescheinigung allein wegen akuter schwerer Krankheit nicht möglich ist, im Haushalt ein Kind lebt, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat oder das behindert ist und auf Hilfe angewiesen ist und eine andere im Haushalt lebende Person den Haushalt nicht weiterführen kann. Die Haushaltshilfe wird durch einen Vertragspartner der Krankenkasse erbracht. Sie wird längstens für 4 Wochen gewährt.	

Naturheilverfahren

--	--	--

Osteopathie	Die BKK Diakonie erstattet bis zu 200 EUR pro Kalenderjahr für osteopathische Behandlungen im Rahmen des Achtsamkeitsbudgets. Die Leistung ist auf max. 4 Sitzungen begrenzt. Erstattet werden 80% des Rechnungsbetrags, jedoch max. 50 EUR pro Sitzung.	
homöopathische Behandlungen	Mit der Versichertenkarte kann man sich bei allen entsprechend qualifizierten Ärzten umfassend homöopathisch behandeln lassen. Zum Leistungsumfang gehören die Erstanamnese und Folgeanamnesen, die homöopathische Analyse und Beratung, sowie die Repertorisation.	
anthroposophische Behandlungen	Erstanamnesen und Beratungen können bei der BKK Diakonie über die Versichertenkarte erfolgen. Die Kosten für Heileurythmie, Malthherapie, Plastisch-Therapeutisches Gestalten, Rhythmische Massage nach Wegmann und Rhythmische Bewegungsbäder werden ebenfalls übernommen.	
weitere Naturheilverfahren	Yoga, Autogenes Training, Chirotherapie	
nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel der Homöopathie, Phytotherapie und Anthroposophie		
Phytotherapiebehandlungen		
Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)	Bestandteile der Traditionellen Medizin (TCM) wie z.B. QiGong und Akupunktur sind Leistungen der BKK Diakonie und werden bei bestimmten Indikationen übernommen, TCM im Rahmen von Rehabilitationsmaßnahmen	
Zahnvorsorge und Sehhilfen		
professionelle Zahnreinigung	Entweder erstattet die BKK Diakonie einmal jährlich 50 Euro oder man kann zu einem Vertragszahnarzt gehen und rechnet so direkt über die Versichertenkarte in Höhe der tatsächlich entstandenen Kosten ohne Eigenanteile ab.	

<p>Zahnersatz über gesetzlichen Rahmen hinaus</p>	<p>Als Mitglied der BKK Diakonie erhält man für verschiedene Indikationen die Versorgung mit Implantaten bei den kooperierenden Ärzten zu besonderen Konditionen. Kooperation mit dem Zahnarzt Netzwerk DentNet: Zahnersatz zum Nulltarif im Rahmen der Regelversorgung.</p> <p>iKrone: Vollzirkon-Krone mit mindestens 30% Ersparnis für zahntechnischen Leistungen.</p>	
<p>weitere Leistungen für Zahngesundheit</p>	<p>Über das Auktionsportal 2te-Zahnarztmeinung.de haben alle Versicherten die Möglichkeit kostenfrei Ihren Heil- und Kostenplan einzustellen und sich kostenfrei weitere Angebote einzuholen. Die durchschnittliche Ersparnis beträgt 56%.</p>	
<p>Zuschuss für Sehhilfen</p>		
<p>Vorsorge</p>		
<p>Brustkrebsfrüherkennung</p>	<p>Ab dem 18. Lebensjahr wird Mamma-Sonographie bei vorliegenden Risikofaktoren und Mammographie bei vorliegenden Risikofaktoren (Bestandteil des Achtsamkeitsbudgets) bezahlt.</p>	
<p>Hautscreening über den gesetzlichen Rahmen hinaus</p>	<p>Ab dem 18. Lebensjahr wird Hautkrebscreening inklusive Auflichtmikroskopie bezahlt (über Modul 1 des Achtsamkeitsbudget, insgesamt max. 200 EUR).</p>	
<p>HPV-Impfung für über 17-jährige</p>		
<p>weitere Leistungen für Vorsorge</p>	<p>ab dem 18. Lebensjahr: Glaukom-Vorsorge, Gesundheitsuntersuchung (Check-Up), Knochendichtemessung bei Verdacht auf Osteoporose (Frauen ab 55, Männer ab 65) (Bestandteil des Achtsamkeitsbudgets), Jeder Versicherte hat die Möglichkeit einen kostenfreien Glucoseteststreifen zur Früherkennung von Diabetes anzufordern.</p>	

Reiseimpfungen (Privatreisen)	Reiseimpfungen gegen Cholera, FSME, Gelbfieber, Hepatitis A und B, Meningokokken-Meningitis, Japanische Enzephalitis, Tollwut und Typhus werden bezahlt. Der Zuschuss zu den Impfstoffen beträgt 80%. Die ärztliche Leistung wird mit bis zu 12,00 EUR je Verabreichung vergütet.	☆☆
Gripeschutzimpfung für alle Versicherten	Gripeschutzimpfungen werden für alle Versicherten übernommen .	☆☆☆
sportmedizinische Untersuchungen	ab dem 18. Lebensjahr wird sportmedizinische Untersuchung und Beratung durchgeführt (über Modul 1 des Achtsamkeitsbudget, insgesamt max. 200 EUR).	☆☆
Magen- und Darmkrebsvorsorge	Die BKK Diakonie ermöglicht Ihren Versicherten bereits ab dem 50. Lebensjahr jährlich einen immunologischen Stuhltest zur Früherkennung von Darmkrebs. Außerdem beteiligt Sie sich am Aktionsbündnis gegen Darmkrebs.	☆☆

Prävention

Gesundheitsreisen	Aktivwoche oder Well & Aktiv werden angeboten. Über das Achtsamkeitsbudget im Modul 3 stehen bis zu 260 EUR pro Jahr zur Verfügung.	☆☆
Präventionskurse	Präventionskurse: Über das Achtsamkeitsbudget im Modul 3 stehen bis zu 260 EUR pro Jahr zur Verfügung.	☆☆
Gesundheitskonto	Die BKK Diakonie stellt ein persönliches Achtsamkeitsbudget mit bis zu 460 EUR pro Jahr zur Verfügung. Das Budget ist in drei Module aufgeteilt. Für die Module 1 (medizinische Vorsorge) und 2 (Osteopathie) stehen in der Summe 200 EUR pro Jahr zur Verfügung. Für Modul 3 (Prävention & Stressbewältigung) sind noch einmal bis zu 260 EUR vorgesehen.	☆☆☆

Bonusmodelle

Bonus für selbst Versicherte

Das Bonusprogramm der BKK Diakonie hat drei Prämienstufen. In der Stufe eins erhält man eine Prämie von 50 EUR, in der Stufe zwei bekommen Sie 100 EUR und in der dritten Stufe erhöht sich Ihre Prämie auf 150 EUR.



separates Bonusmodell für Kinder

Bonusprogramm für Kinder und Jugendliche (Grundbonus 30 EUR plus weitere 10 EUR Prämie bis zu einem Höchstbetrag von 60 EUR)



erhöhter Bonus für alternative Gesundheitsleistungen

Bonus für Familienangehörige

Auch die Familie kann punkten, falls diese ebenfalls bei der BKK Diakonie mitversichert ist.



Wahltarife

Wahltarif Selbstbehalt

Wahltarif Beitragsrückerstattung

Kombination von Selbstbehalt und Rückerstattung möglich

variable Kostenerstattung

Die Versicherten können anstelle der Sach- und Dienstleistung die Kostenerstattung wählen.



DMP, Hausarztmodell

Hausarztmodell

Versicherte der BKK Diakonie können an der hausarztzentrierten Versorgung teilnehmen. Der Hausarzt ist dabei der erste Ansprechpartner und entscheidet über den Einbezug weiterer Fachärzte.



DMP-Programm

Unter dem Namen BKK MedPlus bietet die BKK Diakonie Behandlungsprogramme für Menschen mit chronischen Krankheiten an. Diese werden auch Disease-Management-Programme (DMP) genannt. Die DMP-Programme werden für folgende Erkrankungen angeboten: Asthma, COPD, Diabetes Mellitus Typ 1, Diabetes Mellitus Typ 2, Brustkrebs, Koronare Herzkrankheit



Hinweise zum Testsetting und Haftungsausschluss

Für den Test wurden das Angebot an Zusatzleistungen aller bundesweit und regional geöffneten gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland ausgewertet. Weiterhin flossen Geldvorteile (z.B. Bonusprogramme und Zusatzbeiträge 2017) sowie Servicekomfort für die Versicherten in das Ergebnis ein.

Die Testnoten wurden folgendermaßen ermittelt:

In jeder der 13 Testkategorien wurden für jeweils alle dort aufgeführten Einzelleistungen max. drei Wertungssterne vergeben. Die von einer Krankenkasse innerhalb einer Kategorie erreichten Wertungssterne wurden mit der jeweils maximal möglichen Sterneanzahl ins Verhältnis gesetzt und anschließend mit einem festgelegten Faktor (Schlüssel) multipliziert (Beispiel für Kategorie „Service“: 12 von 24 Sternen = 0,5 x Faktor 10 = 5 Wertungspunkte). Die dabei entstandenen 13 Teilergebnisse wurden als Wertungspunkte addiert und ergeben für jede Krankenkasse das Testergebnis in Punkten bzw. als Testnote.

Ab 52,00 Punkte = sehr gut	(1,0 – 1,5)	Die Noten „genügend“ und „ungenügend“ wurden nicht vergeben, da alle gesetzlichen Krankenkassen sämtliche im GKV- Katalog aufgeführten Pflichtleistungen wie vorgeschrieben übernehmen.
32 – 51,99 Punkte = gut	(1,6 – 2,5)	
Unter 32 Punkte = befriedigend	(2,6 – 3,5)	

Prozentualer Wertungsschlüssel für den Test 02/2017 (Summe = 100 Punkte)

Testkategorie	Beispiele für bewertete Einzelleistungen / Kriterien	Schlüssel / Faktor
Proz. Zusatzbeitrag 2017	Kein Zusatzbeitrag, unterdurchschnittl. oder überdurchschnittl. Zusatzbeitrag	15
Service	Geschäftsstellen, Hotlines, Internet, Terminservice	10
Zus. Leistungen		
Schwangerschaft und Geburt	Hebammen- Rufbereitschaft, Geburtsvorbereitungskurse, weitere zus. Leistungen	5
Zus. Leistungen für Kinder	Babybonus, Vorsorgeuntersuchungen, Nabelschnurblut- Einlagerung, Rooming-in	5
Häusliche Krankenpflege / Haushaltshilfe	Konditionen für Bewilligung erweiterter Haushaltshilfe und häuslicher Krankenpflege	5
Naturheilverfahren und Arzneimittel	Homöopathie, Osteopathie, alternative Arzneimittel, TCM	10
Zahnvorsorge und Sehhilfen	Mehrleistungen für Zahnersatz	10
Vorsorge	Krebsvorsorge, Sportmedizin, allgemeine Vorsorge, Reiseimpfungen, HPV, Grippeimpfung	10
Prävention	Gesundheitsreisen, Präventionskurse, Gesundheitskonto	10
Bonusmodelle (Erwachsene / Kinder)	Prämienhöhe und Bewilligung, Erwachsene, Boni für Kinder	10
Wahltarife	Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung, Kombitarife, Kostenerstattung, spe. Arzneimittel	5
DMP-Programme und Hausarztmodelle	Programme werden angeboten, Auszahlung von Geldprämien an Versicherte	5

Disclaimer / Haftungsausschluss

Das entstandene Ranking stellt keine allgemeingültige Aussage dar. Vielmehr soll der Test die Versicherten dabei unterstützen, bei der Vielzahl an Krankenkassen diejenigen herausfiltern zu können, die individuell jeweils die meisten Vorteile für den einzelnen Versicherten und seine Familie bieten. Der Inhalt dieses Test dient ausschließlich informativen Zwecken. Er stellt keinen Ersatz für die gesetzliche Verpflichtung der Krankenkassen zur Aufklärung, Beratung und Auskunftserteilung dar. Grundlage für die Leistungserbringung bildet immer die Satzung der jeweiligen Krankenkasse.

Trotz größter Sorgfalt bei der Aufbereitung der Informationen sind alle Angaben ohne Gewähr. Es wird keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dem Test bereitgestellten Informationen übernommen.

Impressum

krankenkassennetz.de GmbH
Waisenhausring 6 · 06108 Halle

Tel: 0345 – 6 82 66 00
Fax: 0345 – 6 82 66 29

Mail: info@krankenkasseninfo.de

Bitte beachten Sie vor der telefonischen Kontaktaufnahme, dass wir keine Krankenkasse sind. Die Telefonnummern der gesetzlichen Krankenkassen finden Sie unter www.kassennummern.de. Allgemeine Fragen zur Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) können Sie unter www.krankenkassenforum.de stellen.